



On Guard News

Januar/Februar 2012

Auflage 400Pcs. Responsible: USA 6941st Guard Battalion Kameradschaft e.V.

Vereinszeitschrift der USAB 6941st Guard Battalion Kameradschaft
Newspaper of the USAB 6941st Guard Battalion Association

Dezember/Januar Rückblick: Liebe Freunde, wieder ist 1 Jahr vorbei, welches für unsere Kameradschaft sehr aufregend und vor allem sehr ereignisreich war, vorüber. Der Vorstand unserer Kameradschaft freut sich auf das gerade begonnene Jahr und hofft, dass wir den Erwartungen unserer Mitglieder und Freunden gerecht werden können. Im abgelaufenen Monat wurde der Vorstand zu mehreren Neujahrempfängen eingeladen, unter anderem auch bei dem uns wertgeschätzten Vereinen Alliierte in Berlin und dem Luftwaffenmuseum der Bundeswehr, diesen Terminen kamen wir gerne nach und konnten wieder Neue Beziehungen und Kooperationen für unsere Kameradschaft beginnen. Wie auch in den Monaten zuvor, fand auch der von uns durchgeführte Bowlingbrunch im Januar wieder reges Interesse, und zeigt wieder einmal das diese Art der Veranstaltung durchaus Sinnvoll ist und vor allem ein Spaß für die ganze Familie ist, es ist uns eine Freunde, dass wir diese Veranstaltung auch in diesem Jahr fortführen können und hoffen auch weiterhin auf reges Interesse. Unsere Bowlingveranstaltung im Dezember die auf Wunsch unserer Mitglieder stattfand und unter dem Motto „Pizza Night“ durchgeführt wurde stieß ebenfalls auf großes Interesse unserer Mitglieder, ebenso wie die Eröffnung der Ausstellung zur Geschichte unserer Engl. Schwestereinheit der 248 GSU im Rathaus Spandau und rundete somit ein durchaus erfolgreiches Jahr 2011 für uns alle ab.

Auch können wir mit Freude bekannt geben das unsere Vorstandskollegen Jürgen Gessert und Lothar Kurzius nach kurzen Krankenhausaufenthalten im Januar wieder Gesund und Munter Ihre Ämter in der Kameradschaft aufgenommen haben, und wieder voll in das Tagesgeschäft einsteigen. In dieser Ausgabe der On guard News wird der zur Zeit gültige Veranstaltungsplan unserer Kameradschaft für dieses Jahr veröffentlicht, damit unsere Mitglieder und Freunde bereits jetzt über die bevorstehenden Veranstaltungen unserer Kameradschaft informiert sind. Auch können wir mit unseren Interessierten Lesern bereits mitteilen, dass wir in den Planungen zur Weiterführung unserer Ausstellung zur Geschichte der US Berlin Brigade und des 6941st Guard Battalion recht weit fortgeschritten sind und hoffen in naher Zukunft die Eröffnung der Ausstellung mitteilen zu können.



Veranstaltungsvorschau 2012

Änderungen freibleibend



Bowlingbrunch

Jeweils am 2 Sonntag im Monat im Insel Bowling, Mariendorferdamm
298(hinter der Trabrennbahn Mariendorf) 12107 Berlin

09:00h – 14:00h

12. Feb. 12 / 11. März 12 / 08. Apr. 12 /

Mitgliederversammlung

28. April 2012 / 15:00h – 18:00h

Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben!

Vereinsschiessen

Rose Range / Wannsee

24. März 2012 / 11:00h – 14:00h

Teilnahmegebühr **5,- EUR** pro Person zzgl. Munitionsgeld
(Nur für bereits ausgebildete Personen)

Berlin Patrol

Inkl. Ausstellung US Berlin Brigade & 6941st Guard Battalion
Flugplatz Gatow

11. Mai bis 13. Mai 2012 – Durchgehend

Helfer für die Organisation gesucht!

6941st Guard Battalion Kameradentreff

17. Mai 2012 / 12:00h - ??? (Vatertag)

Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben!

Helfer für die Organisation gesucht!

Vereinsschiessen

Rose Range / Wannsee

16. Juni 2012 / 11:00h – 14:00h

Teilnahmegebühr **5,- EUR** pro Person zzgl. Munitionsgeld
(Nur für bereits ausgebildete Personen)

Independence Day Feier

Voraussichtlich Lucius D. Clay Headquarter Berlin
Clayallee 171

5/6/7. July 2012 / 12:00h - ???

Helfer für die Organisation gesucht!

Vereinsschiessen

Rose Range / Wannsee

22. September 2012 / 11:00h – 14:00h

Teilnahmegebühr **5,- EUR** pro Person zzgl. Munitionsgeld

(Nur für bereits ausgebildete Personen)

Fahrt zum Deutsch-Amerikanischen Volksfest nach Grafenwöhr

Camp Kesserine

03. August bis 05. August 2012

Gemeinsame Fahrt in Reisebussen nach Grafenwöhr. Abfahrt in Berlin um Freitag den 03. August 2012 / 10:00h – Rückfahrt nach Berlin am Sonntag den 05. August 2012.

Voraussichtliche Teilnahmegebühr 60,- EUR pro Person (inkl. Fahrt und Eintritt)

Übernachtung in eigenen Zelten / Selbstverpflegung

Verbindliche Anmeldungen bis 15. Juni 2012 an den Vorstand

Mitgliederversammlung

Oktober 2012

Veterans Day Celebration

11. November 2012 / 15:00h - ???

Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben

Helfer für die Organisation gesucht!

Weihnachtsfeier der Kameradschaft

15. Dezember 2012 – 18:00h

Ort wird noch rechtzeitig bekannt gegeben!

Unkostenbeitrag pro Teilnehmer steht noch nicht fest!

Wichtiger Hinweis!

Termine können ausfallen oder sich verschieben wenn der Verein seine Vereinsräumlichkeiten bezieht!

NEWS



Unsere Schwestereinheit hat einen Neuen Internetauftritt. Die Seite ist unter <http://www.kameradschaft.248gsu.de/> zu erreichen.

Ein Besuch dieser Neugestalteten Seite lohnt sich auf jeden Fall, denn der Besucher erfährt nicht nur etwas über die Englische 248 GSU sondern erhält auch viele Informationen über die 248 GSU Kameradschaft.



Unsere Freunde von Alliierte in Berlin machen Winterpause. die Ausstellung auf dem Gelände am Kurt Schuhmacher Damm ist während der Kalten Jahreszeit geschlossen. Gruppenbesuche sind aber nach vorheriger Absprache auch während der Wintermonate möglich!



Geburtstage im Januar

Der Vorstand gratuliert Nachträglich seinen Mitgliedern;

Jürgen Gessert zu seinem 70 Lebensjahr,

Frank Grünert zu seinem 48 Lebensjahr,

Eberhard Fleischer zu seinem 47 Lebensjahr.

Der Vorstand wünscht allen

„Geburtstagskindern“, auch weiterhin viel Gesundheit und Glück für die Zukunft.

Hand Salut.



Feldpost von 1870 bis 2010

MILITÄR
HISTORISCHES
MUSEUM
Flugplatz Berlin-Gatow



Sonderausstellung
vom 30.03.2012 bis 31.10.2012:
Es geht mir gut.
Deutsche Feldpost von 1870 bis 2010

Besuchereingang:
Am Flugplatz Gatow 33,
14-089 Berlin
Bus 135, Seekorso
Parkplätze kostenfrei

Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag, 10 bis 18 Uhr
Montags geschlossen

Eintritt frei

Tel.: 030 3687 2601
Fax: 030 3687 2610
Web: LwMuseumBwEingang@Bundeswehr.org
www.mhm-gatow.de

Unser Administrator teilt mit!

Unser Internetauftritt unter <http://www.6941st-GdBn.com> erfreut sich auch weiterhin wachsender Beliebtheit, wir konnten seit Januar über **42032** Besucher auf unserer Internetpräsenz begrüßen. Die hohe Zahl an Besuchen resultiert auch durch Mehrfachbesuche einzelner Nutzer auf unserer Seite, der Zählercounter auf der Seite registriert jeden Besucher nur jeweils einmal so dass die faktische Besucherzahl **14078** bis zum heutigen Zeitpunkt beträgt. Dieses hohe Interesse bestärkt uns weiterhin unsere Seite kontinuierlich auszubauen und unser Internetangebot zu erhalten. Aufgrund der vielen Nachfragen nach einem eigenen Forum für uns, wurde unser Guardforum nun Online gestellt, es ist direkt über unsere Homepage erreichbar. Es bedarf aber einer separaten Anmeldung zum Forum. Auch ist es uns eine besondere Freude, dass mittlerweile viele Kameraden unserer Westdeutschen Einheiten wie auch amerikanische Veteranen, regelmäßig unsere Seite aufsuchen. Auch sind wir seit einem längeren Zeitraum auch in Facebook aktiv (USAB Guard Battalion Association) unter <http://www.facebook.com/groups/149667438392292/>, über dieses Soziale Netzwerk konnten wir Kontakt mit vielen ehemaligen unseres Bn. aufnehmen und intensivieren. Auch unsere dortige Mitgliederanzahl steigt weiter kontinuierlich an.



Mitglied werden!

„Sie interessieren sich für den Erhalt Westallierter Geschichte in Berlin? Sie interessiert die interessante Vereinsarbeit und deren Veranstaltungen? Sie möchten sich als aktives Mitglied engagieren?“

Wenn Ja, dann sind Sie bei uns genau richtig!“

Kontaktieren Sie uns! Wir freuen uns auf dich.



Wichtige Mitteilung an alle Mitglieder!

Wie der Vorstand bereits veröffentlicht hatte, werden wir unser Beitragssystem auf Einzugsermächtigung umstellen, die betreffenden Mitglieder werden in den nächsten Tagen per Mail bzw. schriftlich darüber informiert wann die betreffenden Mitgliedsbeiträge von unserer Bank eingezogen werden.

Heute schon gelacht?

Hase, Fuchs und Bär sollen gemustert werden. Natürlich will keiner zur Armee. Also müssen sie sich was einfallen lassen. Zuerst muss der Fuchs in das Arztzimmer. Da denkt er, „schneidest du dir den Schwanz ab, ein Fuchs ohne buschigen Schwanz wird nicht genommen.“ Gesagt, getan, Er geht ohne Schwanz rein, kommt wieder raus: „Und?“, fragen die beiden anderen. Ausgemustert, ein Fuchs ohne Schwanz geht nicht“ sagt der Fuchs. Als zweites ist der Hase dran. Der schaut auf seinen Stummelchwanz und denkt: „Schwanz geht bei mir nicht, aber die Ohren, ein Hase ohne lange Ohren wird nicht genommen.“ Gesagt, getan. Auch er geht ohne Ohren rein kommt wieder raus. „Und?“, fragen die beiden anderen? „Ausgemustert - keine Hasenohren - sagt der Hase. Als letztes ist der Bär dran. Der schaut sich an, kleine Ohren, kleiner Schwanz, was tun. Da denkt er sich, „reiß dir vorher die Zähne aus. Ein Bär ohne gefährliche Zähne wird nicht genommen.“ Er haut sich alle Zähne raus, geht hinein kommt wieder raus: „Und?“, fragen Hase und Fuchs „Auf'gemuf'tet!“, nuschelt der Bär, „zu dick.“



Bei der Musterung fragt der Oberstabsarzt: „Und in welche Einheit wollen Sie?“ „Zum Generalstab, Herr Stabsarzt.“ „Sind sie verrückt?“ „Wieso, ist das Bedingung?“

Major von Bülow und Major von Zitzewitz treffen sich im Casino.
 Von Bülow: "Wo waren Sie denn jestern abend?"
 Von Zitzewitz: "Jestern abend... Theater jewesen!"
 Von Bülow: "Und, was haben Sie jesehen?"
 Von Zitzewitz: "Seltsame Sache! Stück von Schiller! Zivilist schießt auf Obst!"

Vor dem Munitionsdepot, zum wachhabenden Soldaten:
 - "Sag mal, wie kannst du hier rauchen. Ein Funke und die ganze Munition fliegt in die Luft!"
 - "Sind das meine Granaten?"



Nachtübung. Die Soldaten marschieren.
 - "In welche Richtung bewegen wir uns, Müller?" bellt der Spiess.
 - "Süden."
 - "Wieso Süden?"
 - "Ich fange an zu schwitzen!"

Sylvester Stallone und Arnold Schwarzenegger wollen zur Armee. Stallone wird ins Bewerbungszimmer geholt.
 Offizier: "Was machen Sie, wenn ein Feind kommt?"
 Stallone: "Abschießen."
 Offizier: "Was machen Sie, wenn der Präsident kommt?"
 Stallone: "Zum Sieg gratulieren."
 Offizier: "Und was sagen Sie, wenn ich Ihnen ein Befehl gebe?"
 Stallone: "Ja, Sir!"
 Offizier: "OK., wir nehmen Sie. Schicken Sie bitte Schwarzenegger rein!"
 Stallone geht raus und sagt Schwarzenegger, wie er antworten soll:
 1. Abschießen.
 2. zum Sieg gratulieren.
 3. Ja Sir.
 Schwarzenegger geht rein und bekommt die 1. Frage gestellt.
 Offizier: "Was machen Sie, wenn der Präsident kommt?"
 Schwarzenegger: "Abschießen"
 Offizier: "Was machen Sie, wenn ein Feind kommt?"
 Schwarzenegger: "Zum Sieg gratulieren."
 Offizier: "Wollen Sie mich verarschen?"
 Schwarzenegger: "Ja, Sir!"



Beamten-Vorschriften aus Deutschland

Na da soll noch mal einer sagen deutsche Beamte wären faul. Hier ein kleiner Auszug, wieviel Mühe sie sich geben, uns doch eindeutig unverständliche Dinge präzise und verständlich zu erläutern:

Besteht ein Personalrat aus einer Person, erübrigt sich die Trennung nach Geschlechtern.

"alles klar"

Ausführbestimmungen sind Erklärungen zu den Erklärungen, mit denen man eine Erklärung erklärt.

"? na hier wirts schon schwieriger"

Der Wertsack ist ein Beutel, der auf Grund seiner besonderen Verwendung nich Wertbeutel sondern Wertsack genant wird, weil sein Inhalt aus mehreren Wertbeuteln besteht, die in den Wertsack nicht verbeutelnd sondern versackt wird.

"aber DAS ? --- Hää???"

Ehefrauen, die ihren Mann erschießen, haben nach einer Entscheidung des BSG keinen Anspruch auf Witwenrente.

"Schade eigentlich... aber was ist, wenn M änner ihre Frauen erschießen ???"

Der Tod stellt aus versorgungsrechtlicher Sicht die stärkste Form der Dienstunfähigkeit dar.

"Aha."

Stirbt ein Bediensteter während einer Dienstreise, so ist die Dienstreise beendet.

"Na sowas... "

Margarine im Sinne dieser Leitsätze ist Margariene im Sinne des Margarienengesetzes.

"? SOWAS gibt es ?"

Es ist nicht möglich , den Tod eines Steuerpflichtigen als dauernde Berufsunfähigkeit im Sinne von §16 Abs. 1 Satz 3 EStG zu werten und demgemäß den erhöhten Freibetrag abzuziehen.

"Na wer macht den sowas?"

An sich nicht erstattbare Kosten des arbeitsgerichtlichen Verfahrens erster Instanz sind insoweit erstattbar , als durch sie erstattbare Kosten erspart bleiben.

"??? ijuijuju..."

